

Mannschaftscup 2004 in Le Landeron

Der DC Rhy-Blitz nahm mit 2 Mannschaften am diesjährigen Cup teil. Mit 15 Aktiven und 4 Passiven reiste man am Samstag Morgen fast gemeinsam an den Spielort. Es ist schade dass man es nicht schafft, wie früher, geschlossen anzureisen. Na gut, bei der Mehrheit hat es ja geklappt.

Man hat sich an diesem Cup zum Essen angemeldet und man hat erstmals eine eigene Hütte gemietet zum übernachten.

DC Rhy-Blitz 1: Walter Tschudin, Uwe Schulz, Patrick Wachter, Sandro Vidoni, Mike Rotunno, Didi Wanner und Marco Gamboni.

DC Rhy-Blitz 2: Markus Fleuti, Toni Trotta, Marco Rubin, Walter Ritschard, Lucia Schulz und Yvonne Kunz.

Die erste Mannschaft musste in der ersten Runde gegen DC Morges 1 antreten während die zweite ein Freilos hatte. Das 1 gewann auch relativ sicher diese Spiel.

In der zweiten Runde meinte es das Los nochmals gnädig, wie im Vorjahr, und bescherte dem zweiten Team Morges 2 und dem ersten Team New Green Hornet aus Neuenburg (nicht leicht). Dem Schweizer Meister, DC Basel, wurde der DC Zofingen zugelost!!! Der DC Basel verlor klar gegen den Meisterschafts Dritten.

Das erste Team ging schnell 4:0 in Führung, musste aber dem Gegner die nächsten 3 Spiele zugestehen, gewann aber trotzdem noch mit 5:4.

Das zweite Team führte 2:0, verpasste es aber das dritte Doppel zu gewinnen.

Überraschend ging auch noch das erste Singel verloren und man schaffte es nicht dieses gute Los auszunützen und verlor mit 5:4, schade!!

Damit war der Samstag spielerisch gelaufen. Toni fuhr nun einen Teil der Spieler in die Hütte, welche schön gelegen, aber am Arsch der Welt war. Leider gab es schon jetzt das erste Problem. Unsere 2 W, mussten Frau Tschudin suchen welche wusste wo die Hütte war. Da es Super Ritschi und Super Tschudin nicht schafften eine Frau zu finden, schafften sie es auch nicht die Hütte zu finden. Na gut, dafür haben sie den halben Jura durchfahren. Am Abend war der Abschlussball mit einem gemeinsamem Nachtessen, Musik, Tanz und unserem persönlichen Höhepunkt!!!

Die Pokal und Medaillenübergabe für den Aufstieg in die Nati A. Gegen Mitternacht chauffierte Toni den Bus sicher durch den dunkeln Wald zur Hütte. Man genehmigte sich noch einen Schlummertrunk unter dem klaren Sternenhimmel in totaler Finsternis. Andere Spieler besuchten noch den Saloon in Le Landeron und kamen später zur Hütte, wo sie dann noch Wanners Wienerli und Schweinswurstli verzehrten. Am Sonntagmorgen fiel einigen Spieler das aufstehen schwer, gäll Walti, hihi?

Nun weiter zum Spieltag: Das Los hat dem 1 Werwolves beschert (Dankbar) und dem 2 Biel (im B-Turnier). Beide schafften diese Hürde. Die nächste Auslosung war auch nicht schlecht für die erste Mannschaft. Gegen DC Mohair 1 bestanden die reellen Chancen für einen erneuten Finaleinzug (wie im 03).

Das 2 musste gegen DC Basel ran und schaffte es ein ausgeglichenes Spiel zu zeigen und musste sich spielerisch knapp geschlagen geben.

Das erste Team konnte leider die gute Auslosung nicht ausnützen und verpasste es 2-mal, mehrere Matchdarts zu verwerten!! Somit unterlagen sie leider mit 5:4, eine völlig unnötige Niederlage. Im Finale bezwang der DC Bern den DC Mohair 1 und wurde völlig verdient Schweizer Mannschaftscupsieger 04. Der DC Rhy-Blitz muss in der nächsten Saison schauen das es zu einem geschlossenen Team zusammenwächst um zu bestehen, so wie dies der DC Bern zeigte.

Resutate: 1. DC Bern; 2. DC Mohair 1; HF. HDC Gelterkinden und DC Rhy-Blitz 1.

Sieger im B-Cup wurden die NGH Neuenburg vor dem DC Basel.

Es war ein tolles Wochenende. Wir hatten viel Spass und eine Menge zu lachen.

Foto



Von links nach rechts:
Walter Tschudin, Mike Rotunno, Patrick Wachter und Uwe Schulz.

Es fehlen:
Marco Gamboni, Didi Wanner und Sandro Vidoni.